

## Newsletter



### Mopped-Wortschatz Lektion 4

Wie heißt es so schön: „Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen“. Aus diesem Grund ist es Zeit für eine weitere Ausgabe des Mopped-Wortschatzes. Wie bereits in den ersten drei Lektionen, bringen wir wieder einige Begrifflichkeiten aus der Motorrad-Fachwelt auf den Punkt.

#### BLIPPER

Viele kennen die technische Möglichkeit, die Gänge beim Motorradfahren hochzuschalten, ohne dabei zu kuppeln. Andersherum geht das auch, und zwar mit dem Blipper. Dieser übernimmt das Runterschalten ohne Kupplungsbetätigung. Neben einer verkürzten Schaltzeit bleiben die Hände für maximale Kontrolle also immer fest am Lenker. Der Blipper gibt für eine reibungslose Synchronisation automatisch Zwischengas.

#### OTOPLASTIK

Wir sind beim Thema „Gehörschutz“: Otoplastiken sind individuelle Gehörschützer zum Einsetzen in das Ohr (von griech. otós = Ohr und plastein = formen, gestalten). Diese maßgefertigten Gehörschützer stellen einen 1:1-Abdruck des eigenen Gehörganges dar und werden vom Hörgeräteakustiker angefertigt. Die Vorteile dieser etwas teureren Variante liegen im besseren Handling (leichteres Einsetzen) sowie im Tragekomfort, da es sich um Maßanfertigungen handelt.

#### SILICA

Es geht um „Motorradreifen“: Bei deren Herstellung werden dem Kautschuk weitere Zusätze wie Ruß und Silica beigemischt, um die Konsistenz des Reifens zu bewahren. Früher wurde nur Ruß eingesetzt, der dem Reifen seine typische schwarze Farbe verleiht. Heute wird vermehrt Silica statt Ruß genutzt. Dadurch ergibt sich eine höhere Laufleistung des Reifens, ein geringerer Rollwiderstand und ein besseres Nässeverhalten.

#### eCALL

eCall steht als Abkürzung von „emergency call“ (Notruf) für ein satellitengestütztes, automatisches Notrufsystem für Kraftfahrzeuge. Im Fahrzeug installierte Geräte sollen einen Verkehrsunfall automatisch an die einheitliche europäische Notrufnummer 112 melden und dadurch die Rettungsmaßnahmen beschleunigen.

#### TOURGUIDE

Bei der „Gruppenfahrt“: Der Fahrer, der vorausfährt und die Gruppe quasi „anführt“, wird Tourguide genannt. Unabhängig von der Intention der Gruppenfahrt sollte der Tourguide stets ein erfahrener und besonnener Motorradfahrer sein, der die Gruppe nicht nur navigiert, sondern darüber hinaus, auch unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Leistungsniveaus, zusammenhält.

Eine Gute Fahrt & schönes Wochenende!

Ihr ifz-Team



[Newsletter weiterempfehlen](#)



**UNSER ARCHIV:  
JEDERZEIT VERFÜGBAR!**

[ZUM ARCHIV...](#)